



Präsentation für Investoren

Stephan Kahlhöfer, Investor Relations, SAP AG

19. Kölner Aktienforum

27. September 2010

THE BEST-RUN BUSINESSES RUN SAP™



Safe-Harbor-Statement

Sämtliche in diesem Dokument enthaltenen Aussagen, die keine vergangenheitsbezogenen Tatsachen darstellen, sind vorausschauende Aussagen wie in dem US-amerikanischen „Private Securities Litigation Reform Act“ von 1995 festgelegt. Worte wie „erwarten“, „glauben“, „rechnen mit“, „fortführen“, „schätzen“, „voraussagen“, „beabsichtigen“, „zuversichtlich sein“, „davon ausgehen“, „planen“, „vorhersagen“, „sollen“, „sollten“, „können“ und „werden“ sowie ähnliche Begriffe in Bezug auf die SAP sollen solche vorausschauenden Aussagen anzeigen. SAP übernimmt keine Verpflichtung gegenüber der Öffentlichkeit, vorausschauende Aussagen zu aktualisieren oder zu korrigieren. Sämtliche vorausschauenden Aussagen unterliegen unterschiedlichen Risiken und Unsicherheiten, durch die die tatsächlichen Ergebnisse von den Erwartungen abweichen können. Auf die Faktoren, welche die zukünftigen Ergebnisse der SAP beeinflussen können, wird ausführlicher in den bei der US-amerikanischen „Securities and Exchange Commission“ hinterlegten Unterlagen eingegangen, unter anderem im aktuellsten Jahresbericht „Form 20-F“. Die vorausschauenden Aussagen geben die Sicht zu dem Zeitpunkt wieder, zu dem sie getätigt wurden. Dem Leser wird empfohlen, diesen Aussagen kein übertriebenes Vertrauen zu schenken.





Inhalt

- ➔ SAP im Überblick
- Wachstumsstrategie
- Zusammenfassung

SAP – Weltweiter Marktführer für Unternehmenssoftware

Unangefochtener Marktführer mit über 102.500 Kunden in 120 Ländern – Umfangreichste Kundenbasis bei Unternehmenssoftware



- Kontinuierliches Umsatzwachstum und regelmäßige Dividenden an die Aktionäre
- Umfangreiches Marktpotenzial bei der installierten Basis: 80 % des Auftragseingangs kommt von Bestandskunden
- Weltbekannte Marke (Business Week: Platz 26 unter den weltweit wertvollsten Marken)
- Eines der 100 wertvollsten Unternehmen der Welt (Financial Times: Platz 97 unter den Global 500)
- Umfassende Branchenexpertise mit Lösungen für 24 Branchen
- Globales Partnernetzwerk
- Produkt- und Technologieinnovationen mit rund 14.500 Softwareentwicklern



SAP schafft Transparenz und Mehrwert in Unternehmen

Wir unterstützen **Kerngeschäftsprozesse** in 24 Branchen...

40 Millionen
Barrel Öl pro Tag

2,5 Milliarden
Verbrauchsabrechnungen p.a.

32.000
Automotoren täglich

4 Millionen
Tonnen Chemikalien täglich

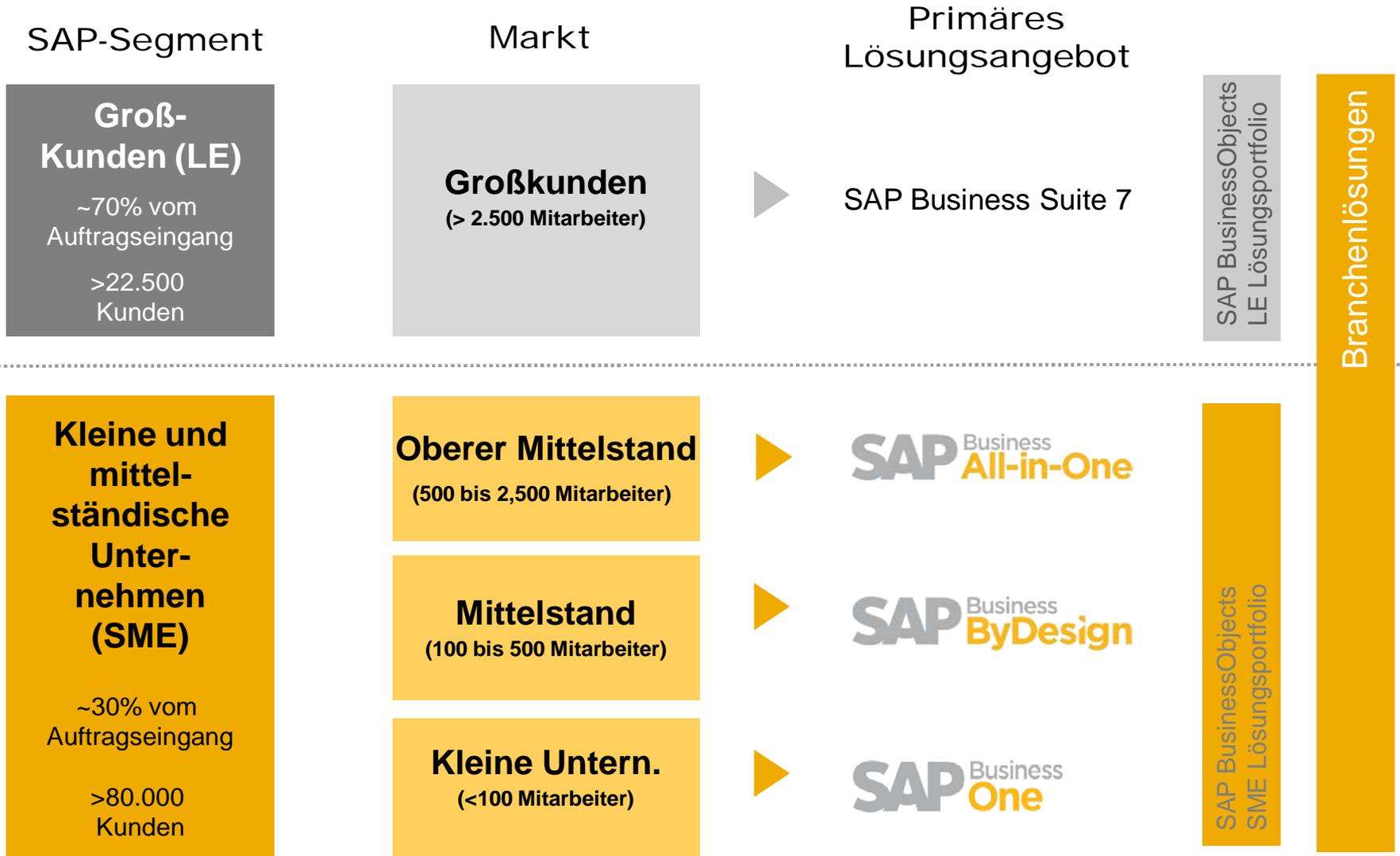
75 %
der weltweiten Bierproduktion

330 Mio. US\$
Handelsvolumen pro Tag

...und liefern marktführende **Analysetools**



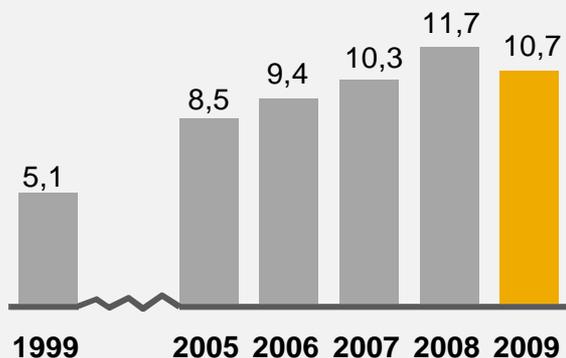
SAP-Lösungsangebot deckt alle Kundensegmente ab



SAP im Zehnjahresvergleich

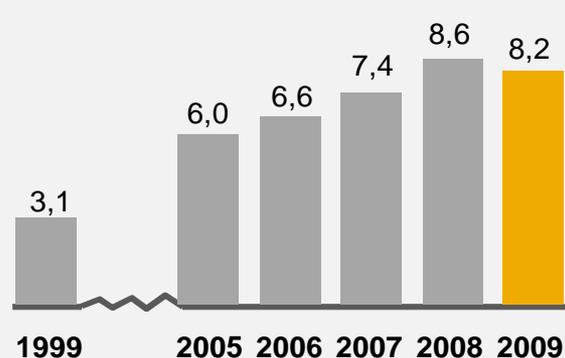
Gesamtumsatz

CAGR 7,7%



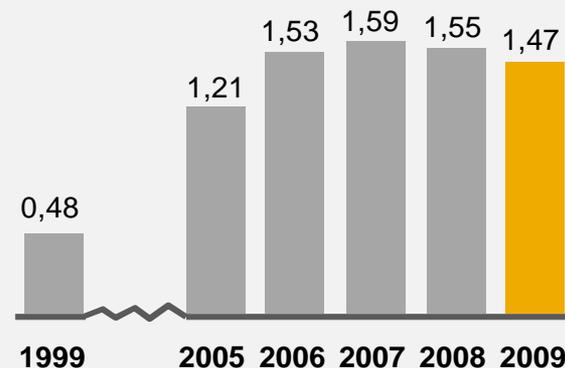
SSRS Erlöse

CAGR 10,2%

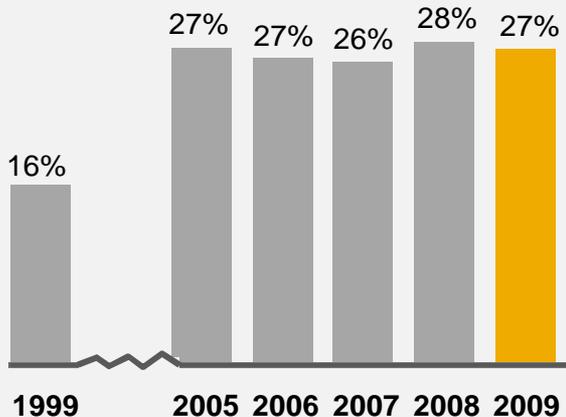


Gewinn pro Aktie in €

CAGR 11,8%

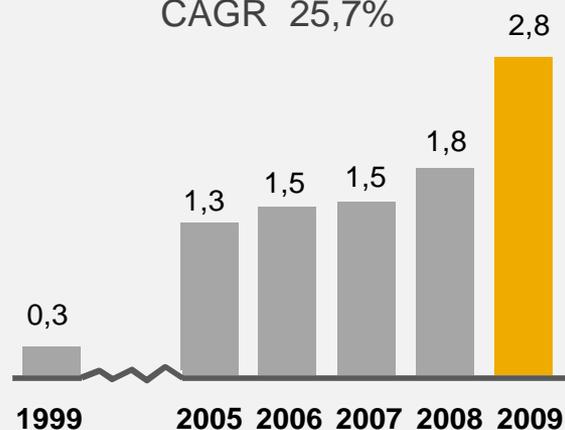


Operative Marge



Free Cashflow*

CAGR 25,7%



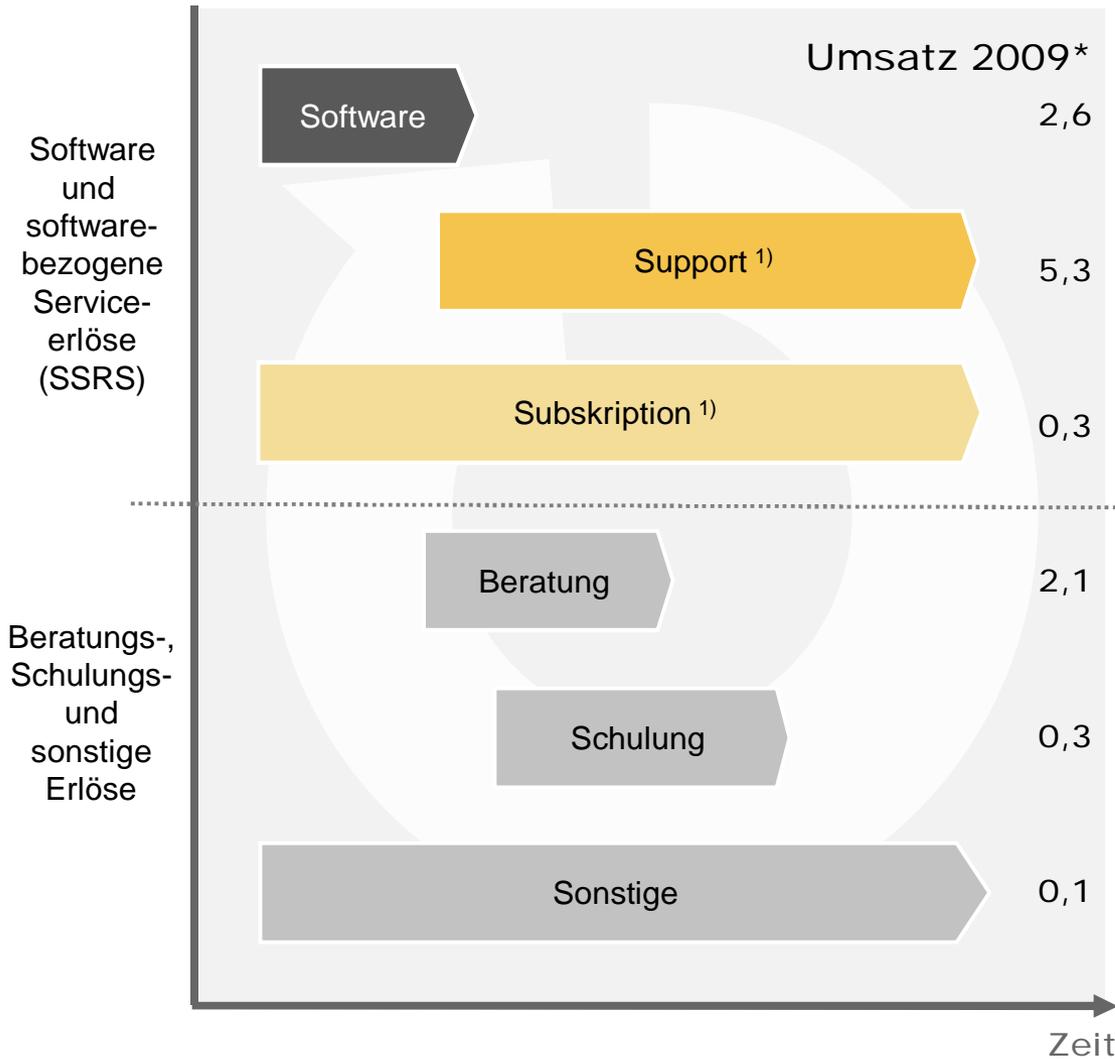
Das
Geschäftsmodell
der SAP ist
nachhaltig
und
langzeitorientiert

Hinweis: 1999 und 2005 basieren auf US-GAAP-, 2006 und 2007 auf IFRS-, 2008 und 2009 auf Non-IFRS-Rechnungslegung; Alle Angaben in Mrd. € wenn nicht anders angegeben.

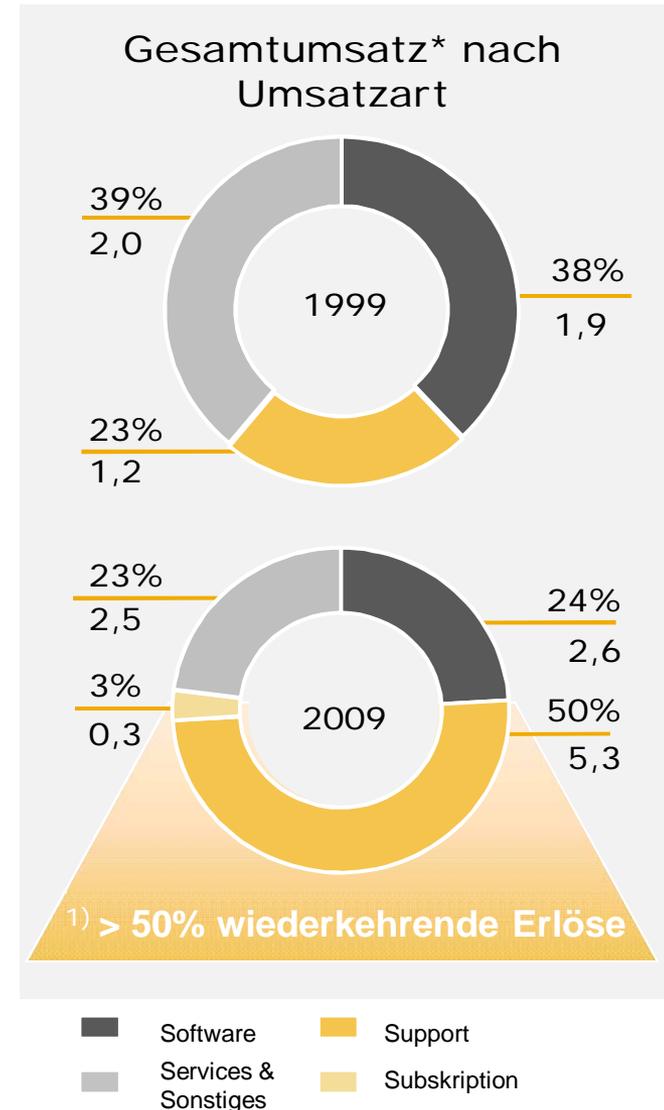
* Operativer Cashflow abzüglich Investitionen



Die SAP hat ein nachhaltiges Geschäftsmodell



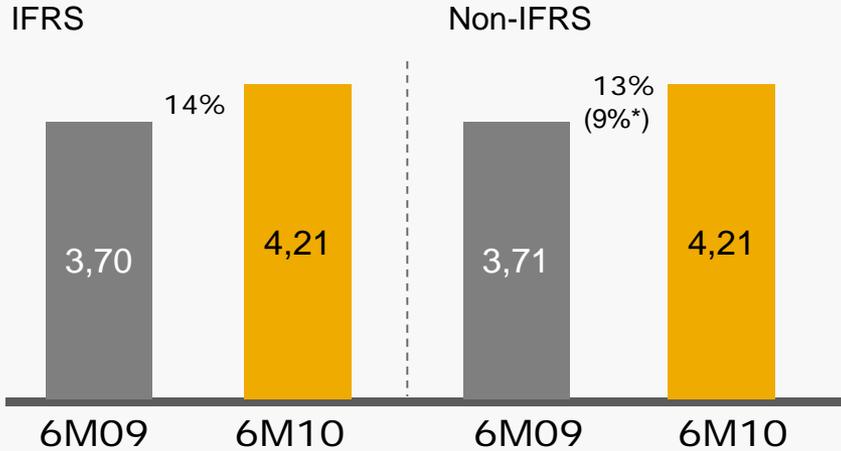
* in Mrd. €, 1999 basierend auf US-GAAP-, 2009 auf IFRS-Rechnungslegung



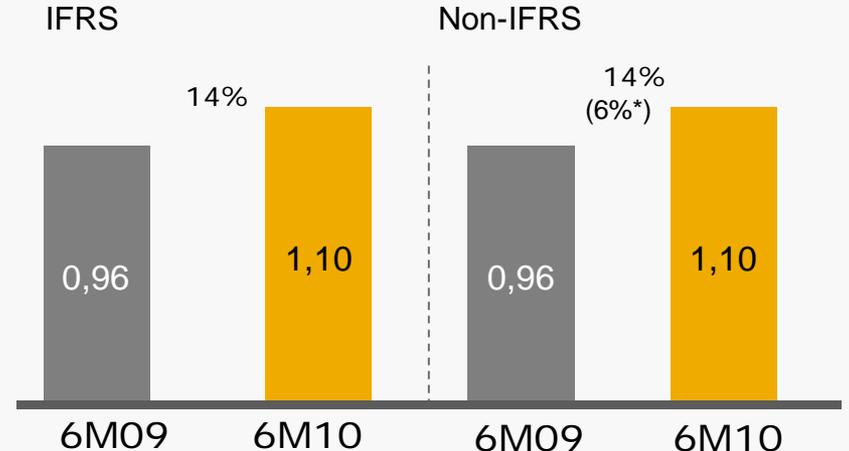
Kennzahlen

Erstes Halbjahr 2010

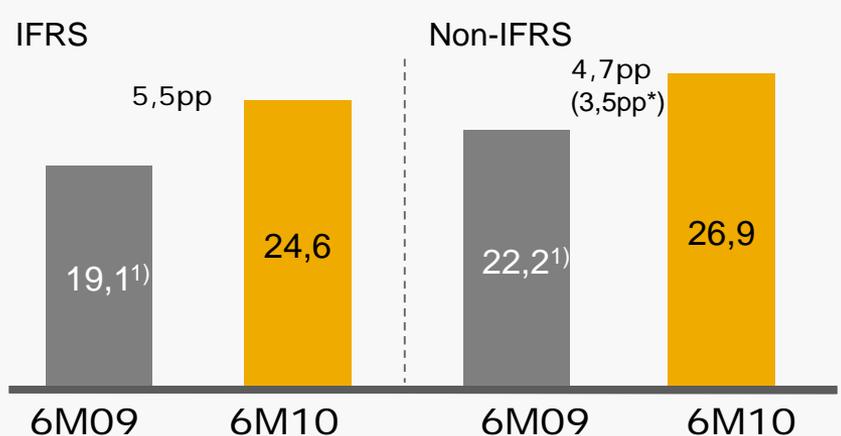
SSRS-Erlöse (Mrd. €)



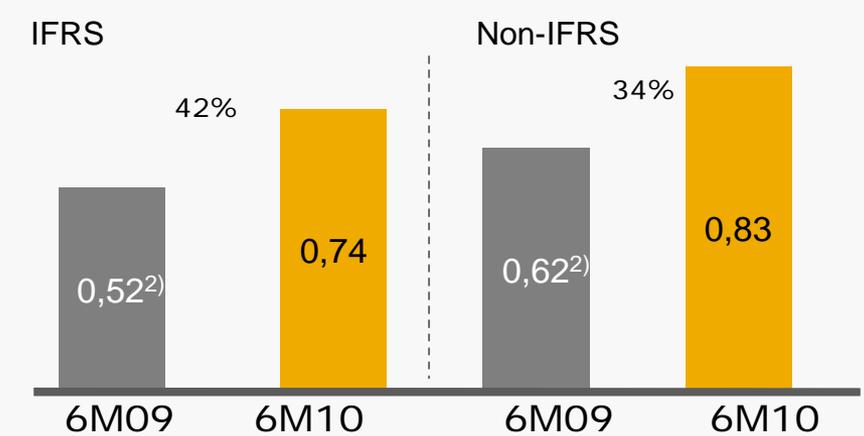
Softwareerlöse (Mrd. €)



Operative Margin (%)



Unverwässertes Ergebnis je Aktie (€)



* Ohne Berücksichtigung der Wechselkurse

1) beinhaltet einen negativen Effekt von 3,7 PP (IFRS) und 3,6 PP (Non-IFRS) aufgrund von Restrukturierungskosten

2) beinhaltet einen negativen Effekt von 0,11 € (IFRS) und 0,11 € (Non-IFRS) aufgrund von Restrukturierungskosten



Die SAP-Aktie

Stammdaten ORD's:

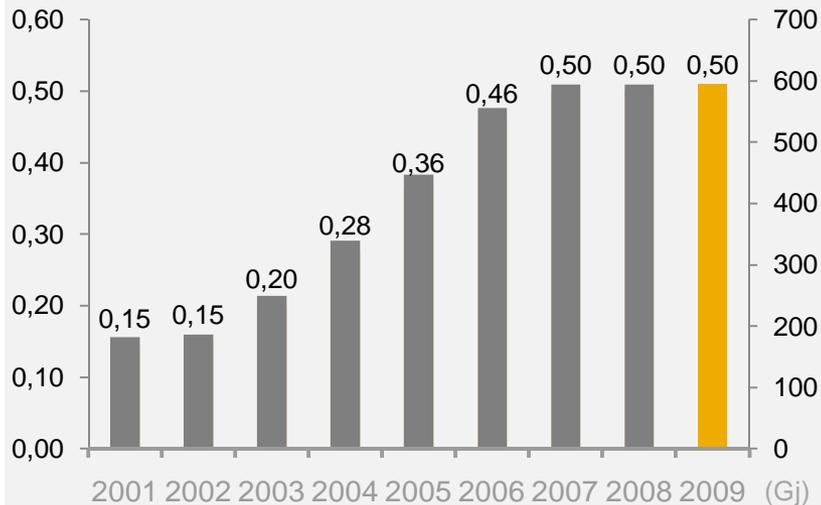
- ISIN: DE0007164600
- Anzahl Aktien: 1.226 Millionen
- Marktkapitalisierung: ~ 45 Mrd. €
- H/T 2010: 37,86/31,12 €
- Streubesitz: 72,4 %
- Indexgewichtung DAX30: 5,29%

Stammdaten ADR's:

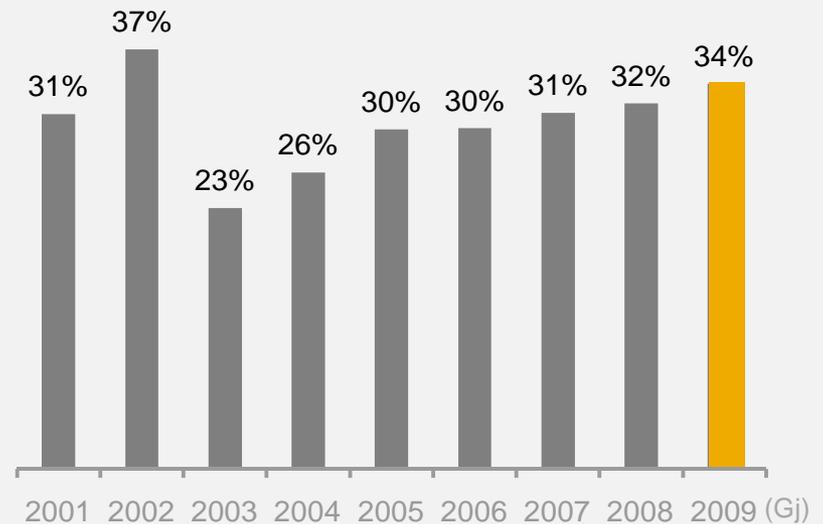
- CUSIP: 803054204
- 1 ADR = 1 Stammaktie
- Marktkapitalisierung: ~ 58 Mrd. US\$
- H/T 2010: 51,25/40,95 US\$
- Listing: NYSE (New York Stock Exchange)

Dividende je Aktie, Dividendensumme

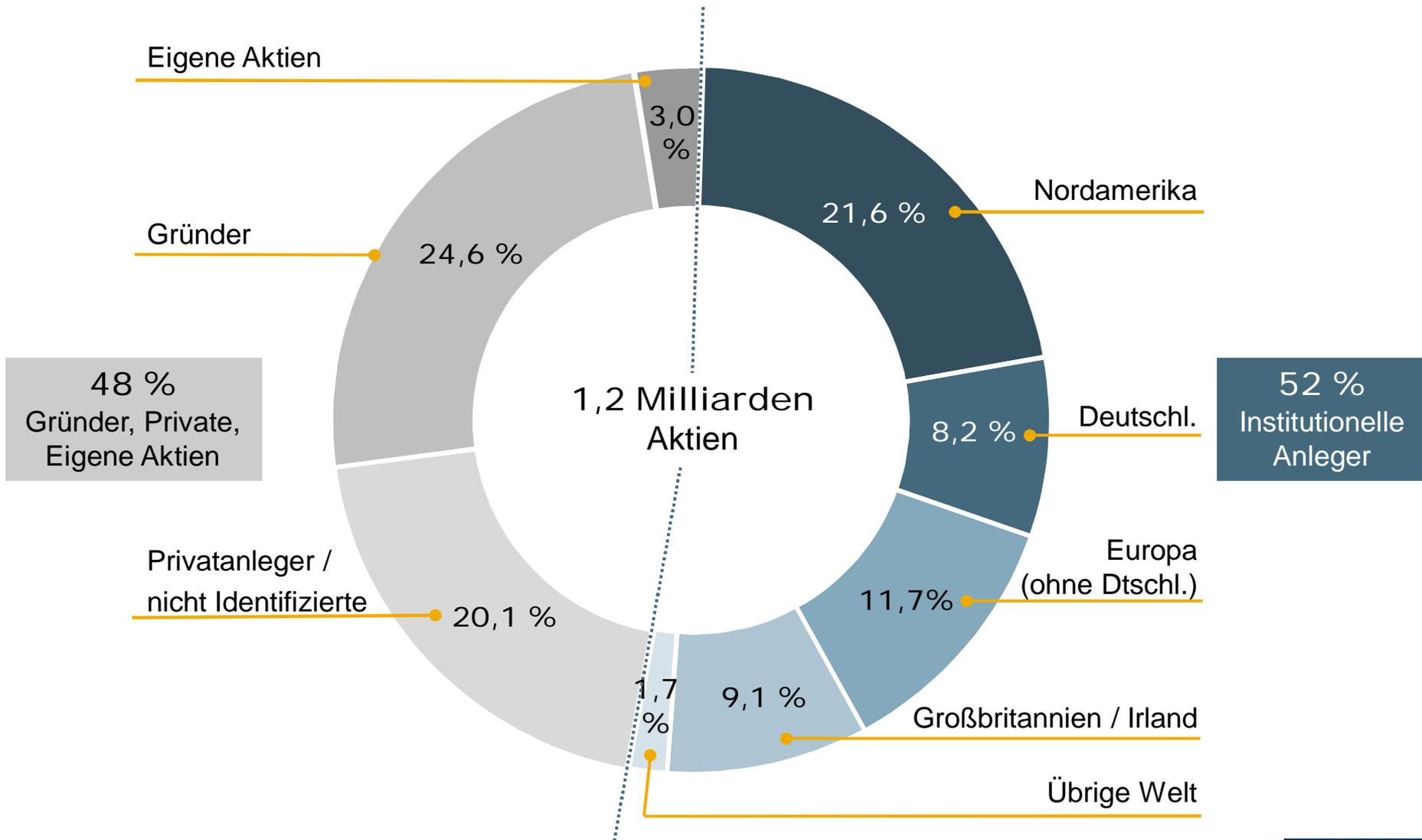
(In € je Aktie und in Mio. €)



Ausschüttungsquote



Aktionärsstruktur





Inhalt

SAP im Überblick

➔ Wachstumsstrategie

Zusammenfassung

Globale Trends als Wachstumstreiber für die Informationstechnologie

Bevölkerungswachstum

Klimawandel

Steigender Energiebedarf

Technischer Fortschritt

Globalisierung

Verstärkte Regulierung

Steigende Anwenderzahl

Ressourcenoptimierung
Nachhaltigkeitsberichte

Optimierung Energieerzeugung
und -verbrauch

Leistungsfähigere Systeme
Uneingeschränkter Zugriff

Vernetzung der
Wertschöpfungsketten

Governance, Risk and
Controlling (GRC) Systeme

Aktuelle Kundenanforderungen verstärken den Wachstumstrend



ÜBERALL
VERFÜGBAR UND
DIREKTER NUTZEN



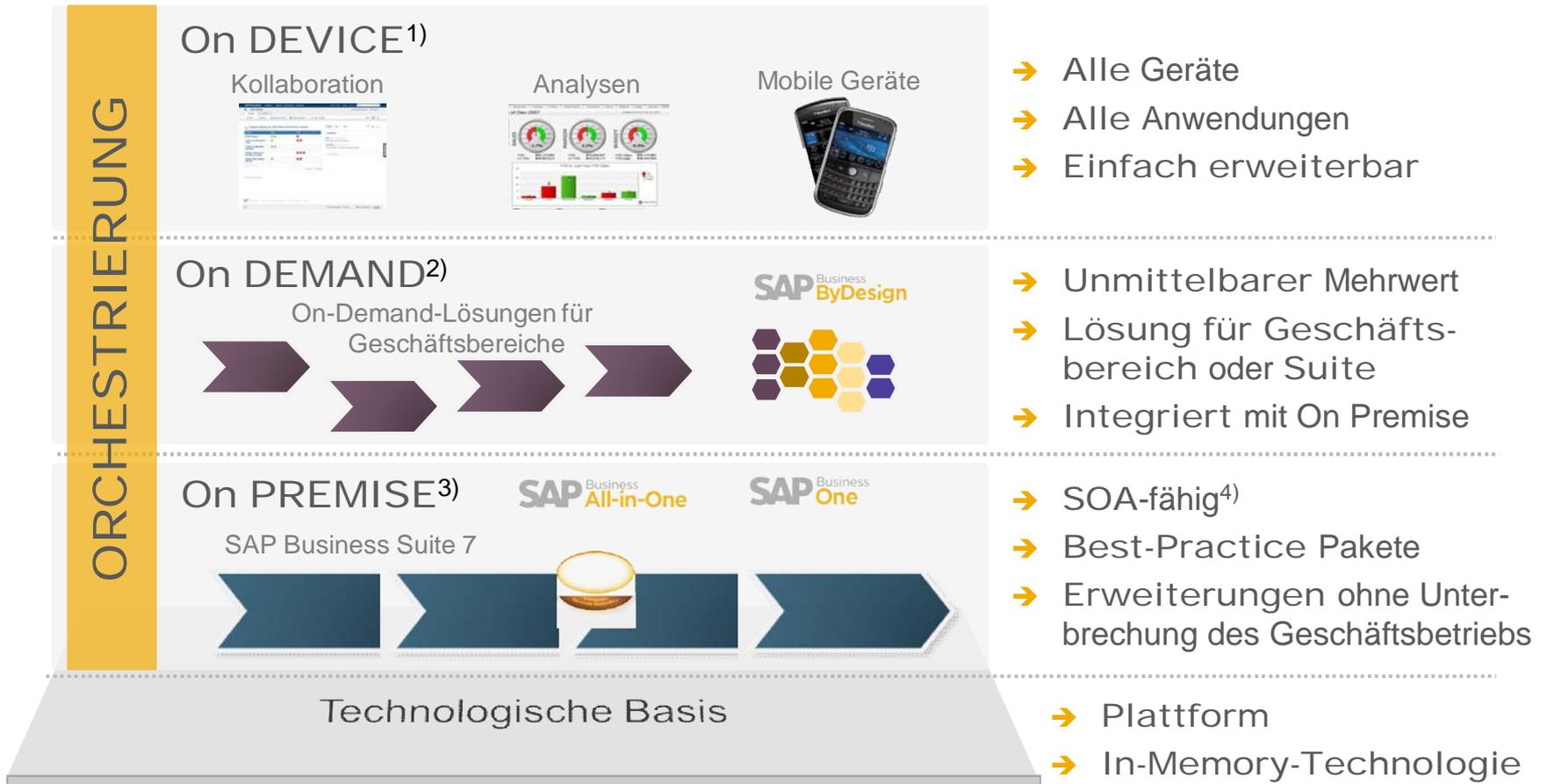
SENKUNG
DER IT-
GESAMTKOSTEN



NACHHALTIGES
WACHSTUM

“DER ANWENDER IM UNTERNEHMEN IST UNSER ENDKUNDE”

Die SAP-Produktstrategie: Wachstum auf drei Ebenen

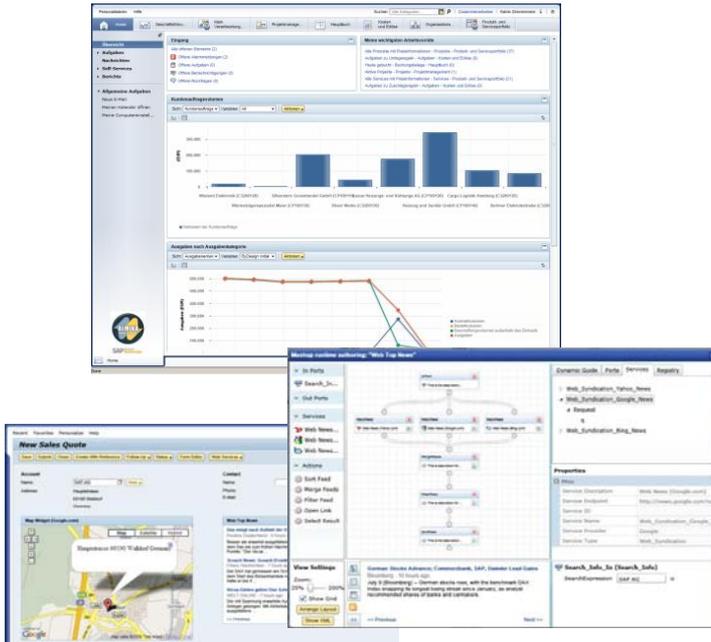


- 1) Zugriff auf SAP-Anwendungen und -Daten von jeder Art von Gerät („on device“).
- 2) Software wird vom Kunden nach Bedarf über das Internet aufgerufen („on demand“).
- 3) Software wird vom Kunden vor Ort („on premise“) installiert.
- 4) Service-oriented Architecture

SAP Business ByDesign – Eine komplette On-Demand-Suite

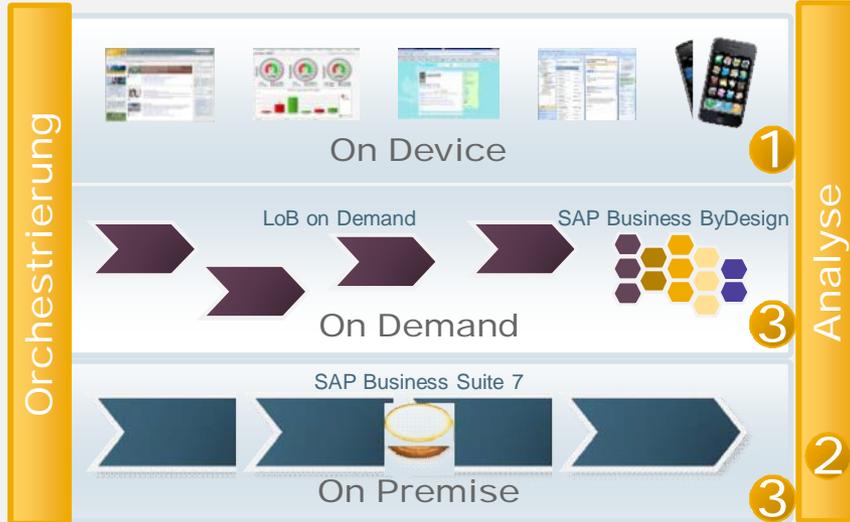


- Verfügbar über das Internet (On-demand)
- Vollständige Suite mit allen wichtigen Funktionalitäten
- Sofort verfügbare Analysen zur Geschäftsentwicklung “Real-time”
- Neue Benutzeroberfläche für Desktop PC´s und mobile Endgeräte
- Einfach zu konfigurieren
- “Eingebaute” Compliance
- “Eingebauter” Service & Support
- Partner können ByDesign als Plattform für Eigenentwicklungen nutzen
- Verfügbar in USA, Großbritannien, Frankreich, Deutschland, Indien, China
- FP2.5 im August 2010 freigegeben



Die Sybase-Akquisition: Erweiterung des adressierbaren Marktes

Warum die Akquisition von Sybase?



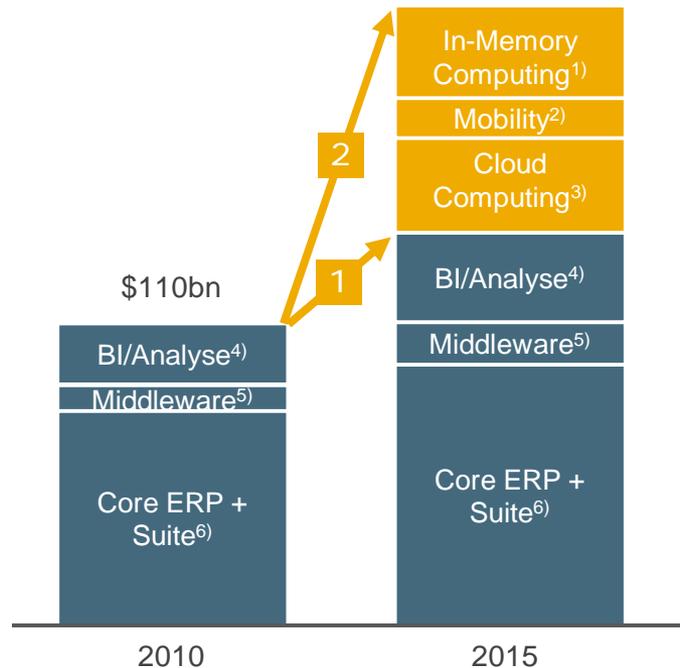
- 1 Führende Plattform für alle Geräte und alle Benutzer
- 2 Datenmanagement und Analyse
- 3 In-Memory Technologie

Unternehmensprofil

Sitz:	Dublin, Kalifornien, USA
	Niederlassungen in ~ 30 Ländern
Umsatz '09	1,171 Mrd. US\$
Op. Marge '09	29,8% (non-GAAP)
Mitarbeiter:	3.851
Kunden:	~ 30.000
Produkte:	Datenbankgeschäft Mobile Plattformen SMS-Geschäft
SAP-Anteil:	100%
Sybase "Assets"	Solide Finanzbasis Produktportfolio Managementteam Branchen- und regionale Ausrichtung

SAP baut den adressierbaren Markt konsequent aus

Ausbau des adressierbaren Marktes

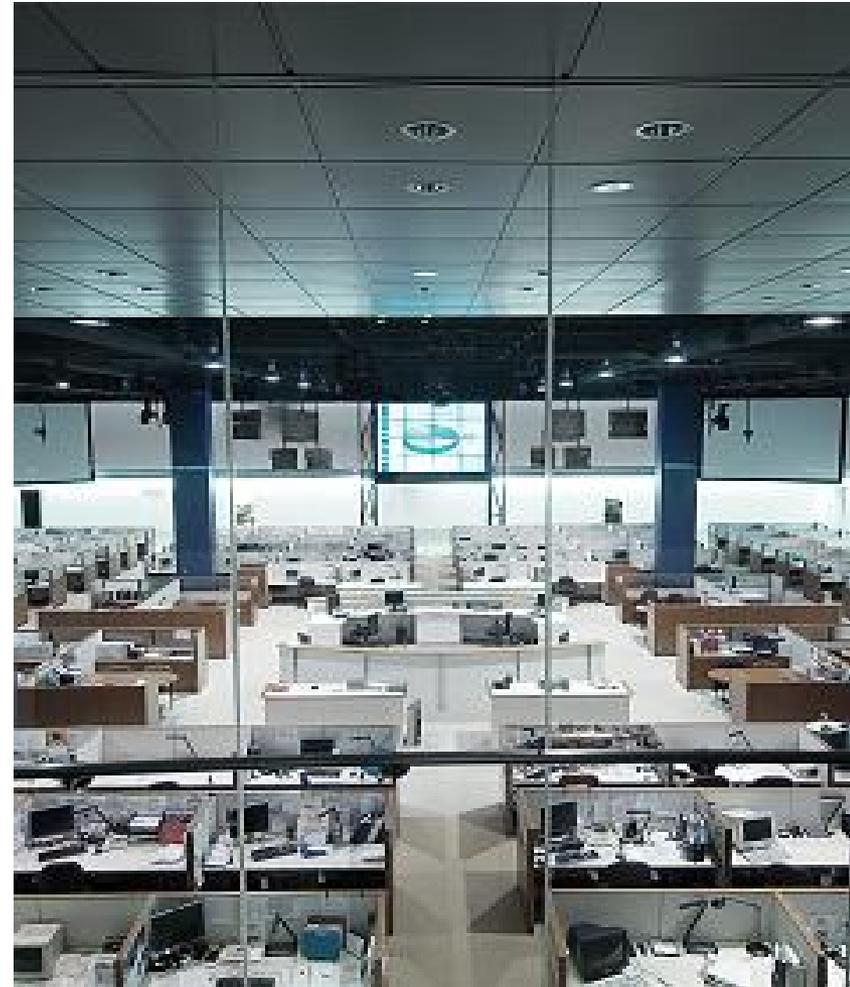


- Ausbau des adressierbaren Marktes durch
 - 1 Marktwachstum innerhalb der etablierten Lösungssegmente
 - 2 Erschließen neuer Lösungssegmente
- Durch die Akquisition von Sybase sowie die Markteinführung von On-Demand-Lösungen und In-Memory-Computing beschleunigt SAP den Ausbau ihres adressierbaren Marktes

- 1) Technologie, bei der alle aktiven Datensätze direkt im Hauptspeicher (in-memory) statt auf der Festplatte gehalten werden
- 2) Technologie und Lösungen für den Aufruf SAP-Anwendungen und –Daten unabhängig von Zeitpunkt und Ort
- 3) Oberbegriff für flexible IT-Services wie Speicherkapazitäten, Rechenleistung, Entwicklungsumgebungen und Anwendungen, die Privatkunden und Unternehmen über das Internet oder per Hosting nutzen können. Der Zugriff auf die Services erfolgt bei Bedarf „in the cloud“, also über das Internet, sodass keine eigenen IT-Ressourcen mehr im Unternehmen erforderlich sind.
- 4) Lösungen für die Auswertung von Daten nach unterschiedlichen Kriterien (BI = Business Intelligence)
- 5) Middleware ist eine Menge von wenig spezialisierten ("general-purpose"-) Diensten, die zwischen der Systemplattform (Hardware+Betriebssystem) und den Anwendungen angesiedelt sind und deren Verteilung unterstützen
- 6) Unternehmenssoftware (ERP (Enterprise Resource Planning) und weitere Anwendungen wie Kundenbeziehungs- und Lieferkettenmanagement)

Ausblick Geschäftsjahr 2010 (incl. Sybase)

- SAP erwartet, dass die Software- und softwarebezogenen Serviceerlöse (Non-IFRS) für das Geschäftsjahr 2010 ohne Berücksichtigung der Wechselkurse um 9 % bis 11 % steigen werden (2009: 8,2 Mrd. €). Das SAP-Geschäft ohne den Beitrag von Sybase wird voraussichtlich 6 bis 8 Prozentpunkte zu diesem Wachstum beitragen
- SAP erwartet, dass die operative Marge (Non-IFRS) für das Geschäftsjahr 2010 ohne Berücksichtigung der Wechselkurse in einer Spanne von 30 % bis 31 % liegen wird (2009: 27,4 %)
- SAP rechnet für das Geschäftsjahr 2010 mit einer effektiven Steuerrate (basierend auf dem IFRS-Gewinn) von 27,5 % bis 28,5 % (2009: 28,1%)



Stand: 27. Juli 2010





Inhalt

SAP im Überblick

Wachstumsstrategie

➔ Zusammenfassung

Zusammengefasst:



- Weltweiter Marktführer bei Unternehmenssoftware
- Stabiles Geschäftsmodell
- Ausgewogene Umsatzverteilung über
 - Regionen
 - Branchen
 - Kundensegmente
- Umfassendstes Lösungsportfolio in der Branche
- Erfahrene Mitarbeiter
- Starke Marke SAP
- Weltweites Partner-Ökosystem
- Innovationen als Wachstumstreiber



Informationen für Aktionäre

Hauptversammlung

- ➔ Übertragung und Weisungserteilung auch im Internet

Geschäftsbericht

- ➔ SAP GB 2009 und Jahresbericht 20F

Zwischenberichte

SAP INVESTOR*: Das Magazin für Aktionäre

Aktionärsveranstaltungen, Aktionärsmessen

Presseberichte

E-Mail- und SMS-Versand

Internetseite mit Dialogmöglichkeit

www.sap.de/investor
investor@sap.com

Anlegertelefon

- ➔ 06 22 7 - 76 73 36

Anlegertelefax

- ➔ 06 22 7 - 74 08 05

* Jetzt auch online



